

Pressemitteilung

29. September 2017

Glasfaser „direkt“ für das Rathaus Eisenberg

Thüringer Netkom richtet Internet-Standleitung für Eisenberger Stadtverwaltung ein – Glasfaser-Anschluss für Landratsamt Eisenberg im Bau

Eisenberg. (29.9.2017) Die Stadtverwaltung Eisenberg ist von der Thüringer Netkom GmbH mit einem Glasfaser-Direktanschluss versorgt worden. Die Server der Stadtverwaltung verfügen durch die Glasfaseranbindung über eine direkte Internetstandleitung mit einer Datenrate 20 Mbit pro Sekunde. Für den separaten Glasfaseranschluss des Rathauses war Anfang September auf dem Eisenberger Marktplatz extra ein neues Kabel in die Erde gebracht worden. Rund 12.000 Euro wurden dafür investiert.

Die Glasfaserverbindung für das Rathaus war so schnell nur möglich, weil seit Sommer vorigen Jahres im gesamten Stadtgebiet sowie dem Gewerbegebiet Petersberg ein flächendeckendes Glasfasernetz aufgebaut worden ist. Bei diesem Kooperationsprojekt von Thüringer Netkom und den Stadtwerken Eisenberg wurden knapp 10 Kilometer Glasfaserleitung verlegt und 39 neue Kabelverzweigerkästen errichtet.

Trotz schwieriger Baubedingungen - so stellte sich der Boden an vielen Stellen als massiver Felsuntergrund heraus - stehen rund 5.700 Haushalten und Gewerbetreibenden in Eisenberg seit dem Frühjahr leistungsfähige Breitbandanschlüsse bis zu 100 Mbit pro Sekunde zur Verfügung. Aktuell wird auch das Landratsamt Eisenberg mit einer Glasfaserleitung direkt erschlossen. Die Be-

c.o.
Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-2469
F 0361-652-3479
presse@teag.de

hörde verfügt dann ebenfalls über eine Internetstandleitung – mit 50 Mbit pro Sekunde.

Hintergrund TNK / Eisenberg:

Der Vertrieb der Glasfaser-Breitband-Anschlüsse in Eisenberg liegt in der Verantwortung der Netkom, die neben ThüringenDSL-Produkten mit echten Bandbreiten von 25 bis 100 Mbit pro Sekunde auch das Internetfernsehen IPTV anbietet. Glasfaseranschlüsse wurden in Thüringen von der TNK u.a. in Eisenach, Bad Langensalza, Mühlhausen, Rudolstadt und Weimar aufgebaut.

Die Thüringer Netkom GmbH ist der Telekommunikationsdienstleister der TEAG Thüringer Energie AG. Das Weimarer Unternehmen mit über 70 Mitarbeitern verfügt über ein hochmodernes Glasfasernetz von über 5.000 Kilometern Länge. Damit betreibt die Thüringer Netkom nach der Deutschen Telekom das zweitgrößte Festnetz in Thüringen. Genutzt wird dieses leistungsfähige Netz nicht nur zur Überwachung und Steuerung des Thüringer Strom- und Erdgasnetzes, sondern auch zur schnellen Datenübertragung – etwa für große Internet-Anbieter oder auch Thüringer Universitäten, Schulen, Kliniken und Wirtschaftsunternehmen. Zudem ist das Unternehmen verstärkt im Privat- und Endkundenbereich aktiv, und bietet dort unter dem Namen ThüringenDSL Breitbandanschlüsse mit bis zu 100 Mbit pro Sekunde an.